

## **1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens**

### **Produktidentifikator**

**Handelsname / Stoffname: Cremeseife DES**  
**Artikelnummer: 700, 702, 708**

**Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendung von denen abgraten wird:**

### **Verwendung des Stoffes/des Gemisches:**

Dient zur Händedesinfektion auf alkoholischer Basis mit ausgewähltem Rückfettungsmittel.

### **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Hersteller/Lieferant  
raasch Reinigungssysteme GmbH  
Paschingerstraße 18 a  
A-4060 Linz-Leonding  
Tel.: +43-(0)732-676300-0, Fax: +43-(0)732-676300-20, Email: office@raasch.at

### **Auskunftgebender Bereich / Ansprechpartner**

Ing. Hanspeter Scherzenlehner, Geschäftsführer

### **Notrufnummern**

raasch GmbH: +43-(0)732/676300-0 (während der normalen Öffnungszeiten)  
Mobil: +43-(0)676-846 763 300  
Vergiftungsinformationszentrale Wien: +43-(0)1-406 43 43

**Cremeseife DES**

## 2. Mögliche Gefahren

**Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:** entfällt

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:** entfällt

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** entfällt

**Kennzeichnungselemente:**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet

**Gefahrenpiktogramme:** entfällt

**Signalwort:** entfällt

**Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
entfällt

**Gefahrenhinweise:** entfällt

**Sicherheitshinweise:** entfällt

**Sonstige Gefahren:** entfällt

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT:	Nicht anwendbar.
vPvB:	Nicht anwendbar.

**Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den geltenden Bestimmungen der Österr. Chemikalienverordnung, den aktuellen EU-Stofflisten sowie Informationen der Rohstoffhersteller.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

*Chemische Charakterisierung: Gemisch*

Stoff(e)	EG/EINECS-Nr.	CAS-Nr.	Index-Nr:	Gefahren-Symbol	H-Sätze/R-Sätze	Gehalt (w/w)
Alkylethersulfat C12-14 mit EO, Natriumsalz	--	68891-38-3	603-117-00-0	Xi	H315,H318 R36/38	5-15 %
Cocamidopropyl Dimethylamine	263-058-8	61789-40-0	--	C, N	H314,H410	< 5%
Cocamidopropyl Betaine	68-771-8	68140-01-2	--		R34,R50/53	
Polyethoxlyierter Lanolin	--	61790-81-6	--	--	--	< 2,5%
Natriumchlorid	--	7647-14-5	--	--	--	< 5%
Isopropanol (2- Propanol)	200-661-7	67-63-0	603-117-00-0	F, Xi	H225,H319,H336 R11	<10 %

**Cremeseife DES**

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

##### Maßnahmen zur ersten Hilfe-Maßnahme

***Nach Einatmen***

Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt konsultieren

***Nach Hautkontakt***

Bei Berührung mit der Haut mit viel Wasser abwaschen.

***Nach Augenkontakt***

Augen bei geöffnetem Lid gründlich mit Wasser spülen.  
Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

***Nach Verschlucken***

Mund gründlich mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: --**  
***Besondere verfügbare besondere Mittel am Arbeitsplatz***  
keine

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

##### Löschmittel

**geeignet:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl, größere Brände mit Schaum löschen

**ungeeignet:**

keine

##### **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand können freigesetzt werden: CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub>, Pyrolyseprodukte

##### **Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:**

Bei größeren Mengen umluftunabhängiges Atemschutzgerät.  
Brandbekämpfung auf Umgebungssituation abstimmen.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

##### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

##### **Umweltschutzmaßnahmen:**

Mit viel Wasser verdünnen. Nicht unverdünnt in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Cremeseife DES**

**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Sägemehl, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen.

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**· Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Keine Besonderen Maßnahmen erforderlich

**· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: ---**

**· Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**

Darf nicht in die Hände von Kindern kommen.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

**Lagerung:**

**· Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.

**· Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

**· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: -**

**· Angaben zur Lagerstabilität: -**

**Bestimmte Verwendung(en):**

Dient zur Händedesinfektion auf alkoholischer Basis mit ausgewähltem Rückfettungsmittel.

**Cremeseife DES**

## **8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

**Begrenzung und Überwachung der Exposition:** ---

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** ---

**Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**Zusätzliche Hinweise:** ---

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten..

**Atenschutz:**

*nicht erforderlich*

**Handschutz:**

*nicht erforderlich*

**Augenschutz:**

Nicht erforderlich

**Körperschutz:**

*nicht erforderlich*

**Körperschutz:**

Nicht erforderlich

Cremeseife DES

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften	
<b>Allgemeine Angaben:</b>	
<i>Aussehen:</i>	
<b>Form:</b>	dickflüssig
<b>Farbe:</b>	gelb
<b>Geruch:</b>	<i>Nach Alkohol</i>
<b>pH-Wert :</b>	7
<b>Zustandsänderung</b>	
<b>Schmelzpunkt / Schmelzbereich:</b>	nicht bestimmt
<b>Siedepunkt / Siedebereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Flammpunkt:</b>	Nicht bestimmt
<b>Zündtemperatur:</b>	Nicht bestimmt
<b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig)</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
<b>Brandfördernde Eigenschaften:</b>	-
<b>Dampfdruck:</b>	Nicht bestimmt
<b>Relative Dichte:</b>	Nicht bestimmt
<b>Löslichkeit:</b>	
<b>- Wasserlöslichkeit</b>	Vollständig mischbar
<b>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</b>	Nicht bestimmt
<b>Viskosität:</b>	Nicht bestimmt
<b>Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**Zu vermeidende Bedingungen:-**

**Zu vermeidende Stoffe:-**

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine, bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Cremeseife DES**

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

#### Primäre Reizwirkung:

**an der Haut:** keine Reizwirkung

**am Auge:** keine Reizwirkung

(Haut- u. Augenreiztest nach Draize (OECD 404 +405) in 5 %iger Lösung negativ

**Sensibilisierung:** Nicht sensibilisierend (Test nach Buehler in 0,3 % iger Lösung) negativ.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt Cremeseife Orange/Apfel nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitlichen Probleme.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### Toxizität

#### Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (*Selbsteinstufung*): schwach wassergefährdend;

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

#### Aquatische Toxizität:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### Persistenz und Abbaubarkeit :

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### Verfahren der Abfallbehandlung

#### Behandlung verunreinigter Verpackungen:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Reste ins Altstoffsammelzentrum bringen.

Leere saubere Gebinde sind der Firma *raasch Reinigungssysteme GmbH* zu retournieren.

**Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

**Abfallschlüssel:** 59305 Laborabfälle und Chemikalienreste gem. ÖNorm S 2100

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen:** ---

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

**Cremeseife DES** ist kein Gefahrgut nach den geltenden rechtlichen Bestimmungen.

**Cremeseife DES**

## 15. Rechtsvorschriften

### **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **EU-Vorschriften:**

Verordnung (EG) Nr:1272/2008 (CLP/GHS)  
Richtlinie RL 67/548/EWG(Stoffe) und 1999/45/EG (Zubereitung)  
Verordnung 1907/2007/EG (REACH) sowie Nachträge,  
Nachtrag: Verordnung 453/2010/EG (zu REACH),790/2009/EG und 286/2011/EG (zu GHS/CLP)  
Notifiziert nach Kosmetikverordnung (EG) Nr. 1223/2009 (CPNP-Registrierung).

#### **Nationale Vorschriften:**

#### ***Kennzeichnung auf Verpackungen***

Die Zubereitung ist nach der Richtlinie EG/1907/2006 eingestuft und wie folgt kennzeichnungspflichtig:

Kennbuchstaben und Gefahrenzeichen: keine

	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
--	---

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir folgende Angaben:

Die beim Umgang mit Reinigungsmitteln üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten.

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.



**Cremeseife DES**

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Gewährleistungsansprüche sind daraus nicht ableitbar. Mit der Neuausgabe von Sicherheitsdatenblättern verlieren ältere ihre Gültigkeit.

**Änderungen gegenüber der letzten Version: ---**

### Abkürzungen und Akronyme:

*EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances*

*CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)*

*MAK: Die Maximale Arbeitsplatz-Konzentration (MAK-Wert) gibt die maximal zulässige Konzentration eines Stoffes als Gas, Dampf oder Schwebstoff in der (Atem-)Luft am Arbeitsplatz an, bei der kein Gesundheitsschaden zu erwarten ist, auch wenn man der Konzentration in der Regel 8 Stunden täglich, maximal 40 (42) Stunden in der Woche ausgesetzt ist.*

**Wortlaut der H-Sätze / R-Sätze / S-Sätze, Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird.**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
R11	Leichtentzündlich
R34	Verursacht Verätzungen.
R 36/38	Reizt die Augen und die Haut
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässer langfristig schädliche Wirkung
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

**Schulungen für Arbeitnehmer:** Unterweisung über Gefahren und Schutzmaßnahmen erfolgt für Beschäftigte bei Beschäftigungsbeginn und danach mindestens einmal jährlich.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit

**Ansprechpartner:** Ing. Hanspeter Scherzenlehner (Geschäftsführer),